

Datenschutzerklärung der Ikano Bank AB (publ), Zweigniederlassung Deutschland gem. Art. 13 EU-DSGVO

Mit diesen Informationen möchten wir Dir einen Überblick geben, wozu wir Deine personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Rechte sich für Dich aus dem Datenschutzrecht ergeben. Welche Daten wir im Einzelnen verarbeiten und in welcher Weise diese genutzt werden, hängt hauptsächlich von dem beantragten Produkt ab.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?
Die verantwortliche Stelle ist:

Ikano Bank AB (publ), Zweigniederlassung Deutschland
Otto-von-Guericke-Ring 15
65205 Wiesbaden-Nordenstadt

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte ist unter der oben genannten Adresse, z. Hd. Datenschutzbeauftragter, oder per E-Mail unter datenschutz@ikano.de erreichbar.

Auf welcher Rechtsgrundlage werden meine Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Deine personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Basis einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a i.V.m. Art. 7 DSGVO), zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO), aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO), im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO) oder auf Grundlage des (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO), soweit die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist, sofern die Interessen und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, nicht überwiegen. Ein berechtigtes Interesse liegt insbesondere vor der Begründung eines Vertrages mit einem wirtschaftlichen Risiko vor, z.B. wenn ein Kredit oder ein Kreditlimit vergeben wird.

Zu welchem Zweck werden meine Daten verarbeitet?

Deine personenbezogenen Daten werden zur Erbringung von Bankgeschäften sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen verarbeitet. Die Zwecke der Verarbeitung hängen hauptsächlich vom beantragten Produkt ab und können unter anderem Beratung, Durchführung von Transaktionen, Bearbeitung von Kundenanliegen und Werbung umfassen.

Aus welchen Quellen stammen die Daten?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden erhalten.

Die durch uns verarbeiteten personenbezogenen Daten bestehen aus Stammdaten (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort, Staatsangehörigkeit), Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten), Authentifikationsdaten (z.B. Unterschriftenprobe), Auftragsdaten (z.B. Zahlungsauftrag), Transaktionsdaten (z.B. Kreditkartentransaktionen), Finanzdaten (z.B. Bonitätsdaten, Scoringwerte, Herkunft von Vermögenswerten), Werbe- und Vertriebsdaten (inklusive Werbescores), Dokumentationsdaten (z.B. Anrufprotokollierung) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

Wer bekommt meine Daten?

Grundsätzlich unterliegen wir als Bank der Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen. Informationen über Dich werden wir nur dann weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erfordern, Du der Weitergabe eingewilligt hast oder wir zur Erteilung einer Bankauskunft befugt sind.

Natürlich sind wir uns der Bedeutung und Sensibilität der uns anvertrauten personenbezogenen Daten bewusst. Deshalb stellen wir sicher, dass Deine Daten vertraulich und im Einklang mit den rechtlichen Bestimmungen behandelt werden.

Interne Stellen erhalten nur Zugriff auf Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch Dienstleister sowie andere Kredit- und Finanzinstitute können zu diesen Zwecken Daten erhalten, solange diese das Bankgeheimnis wahren. Diese Unternehmen erbringen für uns Dienstleistungen wie Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, IT-Dienstleistungen, Inkasso, Beratung und Consulting, Auskunfteien sowie Vertrieb und Marketing.

Auch Öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Deutsche Bundesbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Europäische Bankenaufsichtsbehörde, Europäische Zentralbank, Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden) erhalten bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung von uns personenbezogene Daten.

Weitere Datenempfänger können Stellen sein für die Du uns vom Bankgeheimnis gemäß Vereinbarung oder Einwilligung befreit hast (z.B. Versicherungen).

Werden meine Daten in ein Drittland übermittelt?

Wir übermitteln nur an Stellen außerhalb der Europäischen Union wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. Meldepflicht), es zur Ausführung von Aufträgen erforderlich ist (z.B. Kreditkartenzahlungen im Ausland) oder Du uns eine Einwilligung erteilt hast.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Deine personenbezogenen Daten nur solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten notwendig ist. Die Daten werden regelmäßig gelöscht, wenn diese für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich sind, es sei denn die Weiterverarbeitung ist für einen der folgenden Zwecke erforderlich:

- Handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten: Durch das Handelsgesetzbuch (HGB), die Abgabenordnung (AO), das Kreditwesengesetz (KWG) sowie das Geldwäschegesetz (GwG). Die Fristen zur Aufbewahrung betragen bis 10 Jahre.
- Zur Sicherung von Beweismitteln können die Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt (§197 des Bürgerlichen Gesetzbuches BGB)

Welche Datenschutzrechte habe ich?

Das Datenschutzrecht räumt Dir folgende Rechte ein: Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das

Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO aufgrund einer besonderen Situation der betroffenen Person, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschrrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus hast Du die Möglichkeit Dich an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde

Der Hessische Datenschutzbeauftragte
Postfach 3163
65021 Wiesbaden

zu wenden (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten, auch solche die vor der Geltung der Datenschutzgrundverordnung vor dem 25. Mai 2018 erteilt wurden, kannst Du jederzeit widerrufen. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgten, sind davon nicht betroffen.

Wenn Du wissen möchtest welche Daten wir über Dich gespeichert haben und an wen wir diese übermittelt haben, kannst Du Dich für eine unentgeltliche schriftliche Auskunft, unter Angabe der folgenden Informationen: Vertragsnummer, Name, Vorname, Geburtsdatum, aktuelle und ggf. vorherige Anschriften an uns wenden.

Muss ich meine Daten bereitstellen oder aktualisieren?

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (z.B. GWG) und Meldepflichten müssen wir Deine Daten stets aktuell halten. Damit wir dieser Verpflichtung nachkommen können, bist Du verpflichtet uns Änderungen Deiner Daten während der Vertragslaufzeit mitzuteilen. Solltest Du uns die notwendigen Informationen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

Werden meine Daten für eine Profilbildung oder Scoring benutzt?

Wir verwenden Deine Daten um mittels Scoring Deine Kreditwürdigkeit zu beurteilen. Hierfür bewerten wir bestimmte persönliche Merkmale, die einer Profilbildung (Profiling) dienen. Profiling kommt beispielsweise in folgenden Fällen zum Einsatz:

- Zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung sind wir aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben verpflichtet Deine Daten auszuwerten (u.a. Transaktionen und Personalien)
- wenn Du dem Erhalt von Werbung zugestimmt hast, nutzen wir Analysewerkzeuge, einschließlich Markt- und Meinungsforschung, um Dich zielgerichtet über für Dich relevante Produkte informieren zu können
- Zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit wird mittels Scoring das Kreditausfallrisiko berechnet

Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Es findet eine teilweise automatisierte Entscheidungsfindung statt. Zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit wird mittels Scoring das Kreditausfallrisiko berechnet. Dabei wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird. In die Berechnung können beispielsweise Ein- und Ausgaben, bestehende Verbindlichkeiten, Beruf, Arbeitgeber, Beschäftigungsdauer, Erfahrungen aus der bisherigen Geschäftsbeziehung, vertragsgemäße Rückzahlung früherer Kredite sowie Informationen von Kreditauskunften einfließen. Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren, in dem eine Zuordnung zu Personengruppen erfolgt, die in der Vergangenheit ein ähnliches Zahlungsverhalten aufwiesen. Die errechneten Scorewerte unterstützen uns bei der Entscheidungsfindung im Rahmen von Produktanträgen und werden im Risikomanagement berücksichtigt.

Im Falle einer vollautomatisierten Entscheidungsfindung informieren wir Dich, sofern dies gesetzlich vorgesehen ist, hierüber gesondert. In diesem Fall informieren wir Dich auch über Dein Recht eine persönliche Überprüfung unserer Entscheidung zu verlangen.

Information zum Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung

(1) Du hast das Recht, aus Gründen, die sich aus Deiner besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Dich betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben e oder f erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir werden daraufhin Deine personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Deine Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

(2) Im Einzelfall verarbeiten wir Deine Daten für die Zwecke der Direktwerbung. Bist Du damit nicht einverstanden, so kannst Du jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung zum Zwecke derartiger Werbung einlegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Solltest Du der Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung widersprechen, so werden wir Deine personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Deinen Widerspruch sendest Du bitte formfrei unter Angabe Deiner Vertragsnummer, Name, Vorname, Geburtsdatum, aktuellen und ggf. vorherigen Adresse an folgende Adresse:

Ikano Bank AB (publ), Zweigniederlassung Deutschland
Widerspruch Datenschutz
Otto-von-Guericke-Ring 15
65205 Wiesbaden-Nordenstadt